



## Vortrag „Rituale in der Business-Welt“ im Kontext von Diversity-Management

**Nicht nur Kompetenzen entscheiden über Erfolg und Misserfolg  
im Business sondern vor allem Rituale**

### **Ausgangslage:**

Bei dem Konzept des Diversity(Vielfalt) Managements geht es darum, soziale Vielfalt für den Unternehmenserfolg nutzbar zu machen. Diversity Management toleriert nicht nur die individuelle Verschiedenheit der MitarbeiterInnen, sondern wertschätzt diese. Aufgabe des Diversity Management ist, überwiegend monokulturelle Organisationen in multikulturelle umzuwandeln. Immer mehr Unternehmen wollen mit „Gender Diversity“ Projekten einen Beitrag leisten, die Wettbewerbsfähigkeit ihres Unternehmens international und nachhaltig zu sichern und auszubauen. Diversity ist ein Thema mit denen sich international agierende Konzerne immer wieder und zunehmend mehr konfrontiert sehen: personale Vielfalt hinsichtlich Alter, kultureller Zugehörigkeit und Ausbildung.

### **Ziel:**

Ziel des Vortrags ist es, die vorhanden Rituale zu erkennen, gemeinsam zu reflektieren und neue Rituale zu schaffen. Dies ist ein Erfolgsgarant, um persönlich weiterzukommen und eine nachhaltig erfolgreiche Unternehmenskultur (mit) zu gestalten.

Das Konzept des Rituals bietet einen tragfähigen Zugang zu allen Dimensionen der Kommunikation und deckt die Ressourcen auf, die oft in Organisationen übersehen werden: Kooperation statt Differenz, Vielfalt statt Vereinheitlichung, lebendige und kreative Interaktionen anstelle bürokratisierter Abläufe und eine Unterstützung, die einen verantwortungsvollen und nachhaltigen Wettbewerb fördert. Dies geht nur, wenn alle Beteiligten mitmachen, Frauen und Männer.

Rituale sind besonders wirkungsmächtige Formen der Kommunikation; sie machen den Habitus des Akteurs, seinen Status in der Unternehmenskultur und seine soziale Kompetenz sichtbar, auf sprachlicher Ebene und auch auf der körperlichen. Da solche Rituale auch gendertypische Differenzen ausdrücken, wendet sich der Vortrag an Frauen und Männer.

Der Vortrag baut Brücken für alle Beteiligten und bewirkt, Gender Diversity in erster Linie als Ressource wahrzunehmen. Das ist zu Beginn vielleicht anstrengender, birgt aber große Chancen für eine kreative und nachhaltige Unternehmenskultur.

### **Rituale haben System!**

Henry Mintzberg meinte einmal: „Wir verbringen den größten Teil unseres Lebens in Organisationen, haben aber keine Ahnung, wie sie funktionieren.“ Das trifft den Nagel auf den Kopf. Unbewusste und unreflektierte Vorurteile am Arbeitsplatz sind zwar ärgerliche Phänomene, doch am besten und griffigsten lassen sie sich mit Hilfe der Grundlagen der Systemtheorie beschreiben, erklären und so bewältigen, dass Minderheiten, wie Frauen und Menschen mit anderem kulturellen Hintergrund im Business nicht länger das Nachsehen haben.

### **Das Ritual sagt, wer dazu gehört und wer nicht**

Rituale sind Erkennungszeichen, sozusagen Mitgliederausweise für Systeme. Verschaffen Sie sich Ihre Zugehörigkeit und erkennen Sie strategisch, wo Sie dazugehören und wo nicht.

### **Rituale regeln die Rangordnung**

Rituale regeln Position, Hierarchie und Rangordnung innerhalb ihres Systems. Gewinnen Sie die Erkenntnis, wie Sie sich an der Ihnen angemessenen Position erfolgreich platzieren und verhalten.

### **Rituale regeln die Beziehungsqualität**

Rituale zeigen und bestätigen Loyalitätsbeziehungen. Netzwerken ist der größte Stellhebel um Beziehungsmanagement und Loyalitäten aufzubauen. Wer in welchen Sessel befördert wird, wird durch Bindung aus Loyalität, oder aus Bindung aufgrund gemeinsamer Vergangenheit bestimmt. Männer sind meist mit Männern loyal. Frauen noch zu selten mit Frauen. Bauen Sie gezielt und verantwortungsbewusst Loyalitäten auf, um z.B. in der Karrierelaufbahn weiter zu kommen.

### **Rituale regeln den Ausgleich**

Rituale regeln den Ausgleich zwischen Geben und Nehmen, der jedes System im Gleichgewicht hält. Entwickeln Sie Strategien, um das zu bekommen, was Sie wirklich verdienen.

### **Inhalte:**

#### RITUAL KNOWHOW

- Was sind Rituale und wozu sind sie dienlich in der Geschäftswelt.
- Transparenz und Schärfung Ihrer Wahrnehmung für Rituale innerhalb Ihrer Arbeitswelt.
- Der Unterschied zwischen männlichen und weiblichen Rituale in der Businesswelt und deren Folgen.
- Hinterfragen typischer Verhaltensweisen. Rituale der Macht und der Statussicherung erkennen und decodieren.
- Die vier systemischen Dimensionen in Unternehmen und deren Auswirkung auf die Unternehmenskultur und Verhalten.

### **Dauer:**

2 Stunden incl. Diskussionsrunde

Als Beraterin und Coach „on the Job“ gewann Silke Foth reichhaltige Einblicke in die Rituale und Netzwerke der Arbeitswelt und entwickelte speziell für Führungspersonen eine „praktische Anleitung“ für die bis dato von Statusspielen geprägte Welt in Unternehmenssystemen. Ihr Anliegen ist es, Impulse zu geben für die Mitgestaltung und Entwicklung neuer Rituale und Netzwerke innerhalb Ihrer Unternehmenskultur, um eine Kultur der Exzellenz und Wertschätzung zu stärken.